

rc-import

## Bauanleitung

### JETset II – ARF



Artikel-Nr: RC50128

## Jetset II – Bausatzinhalt



- 1 Tragfläche
- 2 Rumpfseitenteile
- 2 Seitenleitwerksteile
- 1 Höhenleitwerk
- 1 Kabinenhaube
- 2 Propeller 4x3
- 2 Propeller 5x4.5
- 1 Holm für Motorträger Holz
- 1 Motorträger Kunststoff
- 1 Spritzling mit Anlenkungsteilen
- 3 Gestängeanschlüsse Metall inkl. Sechskantschlüssel
- 3 Bowdenzüge bzw. Anlenkungsgestänge
- 1 Tube Klebstoff

### Achtung!

**Benutzen Sie zum Verkleben der Rumpfteile keinen lösungsmittelhaltigen Klebstoff!**  
Geeignet sind: der beiliegende Klebstoff, 5-Minuten-Epoxy, UHU-Por oder ähnliches.

**Benutzen Sie für die farbliche Gestaltung des Modells keine lösungsmittelhaltigen Farben oder Lacke!** Diese könnten die Oberfläche des Schaumstoffs angreifen.  
Geeignet sind: lösungsmittelfreie Farben auf Wasserbasis, spezielle Styroporfarben oder auch Klebefolien.

## Jetset II – Aufbau

**Tipp: Machen Sie sich schon vor dem Aufbau des Modells Gedanken über die farbliche Gestaltung. In einigen Fällen ist es einfacher, Bauteile vor dem Zusammenbau einzeln zu lackieren, um aufwendige Abklebe-Arbeiten zu ersparen. Beachten Sie dabei, die Klebeflächen der Bauteile möglichst nicht zu lackieren.**

Fügen Sie zunächst vorsichtig die Schaumstoff-Bauteile ohne Klebstoff zusammen und überprüfen Sie dabei die Passgenauigkeit zueinander. Arbeiten Sie bei Bedarf die Verbindungsstellen mit einem scharfen Cuttermesser und Schleifpapier passend nach, sodass sich die Bauteile straff, aber ohne Kraftaufwand ineinander stecken lassen. Tragen Sie dabei das Material gleichmäßig von allen Seiten ab, um die Winkel und die Position der Bauteile zueinander zu erhalten.

Legen Sie nun alle in den Rumpf einzusetzenden RC-Komponenten, wie Empfänger, Motorregler und Antriebsakku bereit. Halten Sie die beiden Rumpfhälften zusammen und versuchen Sie, diese Komponenten in der gewünschten Position im Rumpf unterzubringen.

Sollten einige Komponenten für den Einbau geringfügig zu groß sein, können Sie unter Beachtung der Materialstärke jetzt noch recht einfach den Innenraum der beiden Rumpfhälften etwas vergrößern. Gleichzeitig können Sie einen Schacht für die Motorkabel einbringen, indem Sie die Aussparung für den Holm zum Motorträger etwa auf das Doppelte zur Rumpfoberseite hin vergrößern.

Verkleben Sie anschließend beide Rumpfhälften passgenau miteinander.



Trennen Sie nun die Querruder aus der Tragfläche und das Höhenruder vom Höhenleitwerk und säubern die Kanten mit Schleifpapier.



**Schneiden Sie Schlitz für die Scharniere in die Querruder und das Höhenruder, stecken diese ohne Klebstoff hinein und schneiden dann entsprechende Schlitz in die Tragfläche und das Höhenleitwerk.**

**Beachten Sie dabei, dass das Scharnier nicht genau an die Stelle gesetzt wird, wo später das Ruderhorn für die Anlenkung eingeklebt wird, sondern knapp daneben.**



**Kleben Sie die 3mm Kohlefaser-Verstärkungen und den Holm aus Holz für den Motorträger in die Aussparungen in der Tragfläche ein.**



**Bringen Sie an den Enden der Kabelkanäle die Durchführungen für die Servokabel zum Rumpf und für das Höhenruder-Servo durch die Tragfläche ein.**

**Tipp: Anstatt zu bohren, ist es bei Styropor für saubere Löcher besser, einen über einer Flamme erhitzten Metallgegenstand (z.B. Schraubendreher) zu benutzen.**



**Bereiten Sie jetzt die einzubauenden Servos mit Hilfe ihrer Fernsteuerung so vor, dass die Ruderhörner in Neutralstellung montiert sind und kleben Sie anschließend die Servos in die vorgesehenen Aussparungen in der Tragfläche. Empfehlenswert ist hierzu die Benutzung von Servotape (doppelseitiges Klebeband).**

**Beachten Sie, beim Höhenruder-Servo zuvor das Kabel durch die soeben eingebrachte Öffnung zur Tragflächenunterseite zu stecken.**

**Stecken Sie die Servokabel sauber in die Kabelkanäle und durch die Öffnungen zum Rumpfinneren. Ein Verkleben ist hier nicht notwendig.**

**Heben Sie vorsichtig die 2 Seitenleitwerke über die Servos und verkleben sie parallel zueinander und zur Mittellinie des Modells mit der Tragfläche. Als Hilfsmittel sind an der Tragfläche kleine Kanten als Anschlag.**

**Um ein späteres Austauschen der Servos zu ermöglichen, sollte der Bereich der Servokabel nicht mit verklebt werden.**



**Verbinden Sie nun die Querruder mit der Tragfläche und das Höhenruder mit dem Höhenleitwerk durch Einkleben der Scharniere.**

**Positionieren Sie die Ruderhörner so, dass sie mit den Bohrungen für die Gestänge genau über dem Ruderspalt und in einer Linie zu den Servoarmen stehen und verkleben sie.**

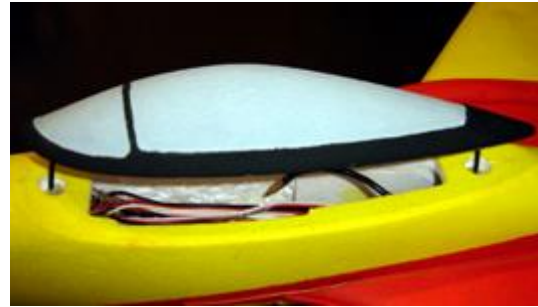


**Kleben Sie das Höhenleitwerk zwischen die beiden Seitenleitwerke und anschließend den Rumpf auf die Tragfläche.**



**Zur Kabinenhauben-Befestigung kleben Sie in die Führungen der Haube mittig je einen kurzen, leicht angespitzten 2mm Kohlefaser- oder Holzstab ein.**

**Bohren Sie mittig in die Führungen des Rumpfes je ein Loch und kleben Sie je ein ca. 1cm langes Stück Silikonschlauch ein, in welche die Stäbe der Haube straff hineinpassen.**



**Bauen Sie nun Motorregler, Empfänger und Akku ein, kontrollieren Sie bei eingeschalteter Fernsteuerung nochmals die Neutralstellung der Servos und schließen Sie die Gestänge an die Ruder an.**



**Montieren Sie den gewünschten kompletten Antrieb (Impeller oder Druckantrieb mit Propeller)  
Und überprüfen Sie abschließend den Schwerpunkt des Modells.**

#### **Technische Daten:**

- Spannweite: ca. 640 mm
- Rumpflänge: ca. 800 mm
- Fluggewicht: ca. 580g
- Schwerpunkt: 129 –143 mm ab gedachter Tragflächen-Vorderkante in Rumpfmittle bzw.  
399 – 413mm ab Rumpfspitze